

# Unsere Kinder im Internet

Von Katy Günther

Martin-Luther-Grundschule, 02.03.2017



Ihr Kind achtet im Netz auf Alles.  
Achten Sie auf Ihr Kind.



Bild: depositphotos

# KIM-Studie 2016

Kindheit , Internet, Medien

mpfs- medienpädagogischer Forschungsverbund Südwest

- im Grundschulalter ist Fernsehen noch immer das wichtigste Medium
- Computer, Internet und Smartphone gewinnen weiterhin erst ab ca. zehn Jahren an Relevanz für den Alltag
- durchschnittlicher Tag 6-13 Jährige
  - 88 Minuten fernsehen
  - 39 Minuten Internet
  - 32 Minuten an PC/Konsole oder online spielen
  - 28 Minuten Radio, lesen 22 Minuten in Büchern
  - 19 Minuten Spiele am Handy oder Smartphone

# KIM-Studie 2016

- Für Kinder ab zehn Jahren werden Internet, Smartphone und Computer allerdings rasch wichtiger und vorwiegend für Recherche und Kommunikation eingesetzt.
- Die Studie zeigt auch, dass immer mehr jüngere Kinder das Internet nutzen. Gleichzeitig setzt die Mehrheit der Eltern bisher keine technischen Jugendschutzlösungen ein.



# Themen

- sinnvolle Medienzeit am Tag
- Suchmaschinen: Informationssicherheit im Internet
- Paßwörter
- Chatten
- Schädlinge
- Werbung erkennen
- Cybermobbing

# Angemessene Medienzeit

nach mpfs

- **klare Regeln bei der Mediennutzung!**

Richtwerte:

- bis 5 Jahre: bis eine halbe Stunde am Tag
- 6-9 Jahre: bis zu einer Stunde am Tag
- ab 10 Jahre: rd. 9 Stunden pro Woche  
**10 Minuten pro Lebensjahr /Tag** oder  
**1 Stunde pro Lebensjahr in der Woche.**

## Wann sollten Medien Pause haben?

bei Treffen, beim Essen, bei den Hausaufgaben  
vor dem Schlafengehen beiseite zu legen (Melatoninunterdrückung),  
um Respekt zu zeigen, sich zu konzentrieren und zur Ruhe zu kommen

## Was ist zuviel Mediennutzung? Individuell entscheiden

- Häufigkeit der Nutzung ? Überreizungszeichen?
- Motivation dahinter z.B. Langeweile vertreiben, im Kontakt mit Freunden sein oder aktuelle Ereignisse mitbekommen

# Medien ohne Ende - Tipps

- **Kind in seiner Medienbiografie begleiten** vom Buch über Hörspiele, TV- Sendungen – erste Apps - erste Schritte im Internet
- **auf die Inhalte schauen und Zeiten setzen**  
Eieruhr neben dem Bildschirm,  
Aktivierung von Zeitschaltuhren,  
Selbstkontrolle fördern, Mediennutzungsvertrag

[www.mediennutzungsvertrag.de](http://www.mediennutzungsvertrag.de)

## Mediennutzungsvertrag

Wir erstellen einen Mediennutzungsvertrag



00:00 01:56

Neuen Vertrag öffnen

Bestehenden Vertrag öffnen

# Surfvertrag

Lehrplankompaß. nrw

- zwischen \_\_\_\_\_ und \_\_\_\_\_
- Ich darf meine Passwörter keinem anderen, auch nicht dem besten Freund oder der besten Freundin geben.
- Ich darf nur die Seiten besuchen, die ich mit Mama und Papa besprochen habe.
- Ich surfe am Tag maximal \_\_\_\_\_ Minuten.
- Ich werde nur Kinder-Webseiten im Internet besuchen, weil dort für mich keine Gefahren bestehen, das mein Rechner krank wird und sich mit Viren, Würmern, Maleware und Spyware infiziert.
- Wenn ich eine Website komisch finde oder merke, dass sie nicht für Kinder ist, verlasse ich diese sofort wieder.
- Ich spreche mit Mama und Papa über Internetseiten, die mir komisch oder merkwürdig erscheinen.
- Ich besuche nur Kinderchats und keine Erwachsenenchats.  
Ich werde die Regeln (Netiquette) die dort stehen beachten und einhalten.
- Wenn mich jemand im Internet auffordert mich alleine zu treffen, werde ich das Angebot ablehnen und meine Eltern oder Lehrer darüber informieren.
- Im Internet sage ich niemandem meinen Nachnamen, wo ich wohne oder meine Telefonnummer.
- Wenn ich auf Seiten aufgefordert werde meinen Namen oder E-mail-Adresse anzugeben, zeige ich die Seite meinen Eltern und mache die Anmeldung mit ihnen zusammen.
- Ich lade nur von Seiten (Spiele, Klingeltöne, Musik usw.) etwas herunter, die ich vorher mit meinen Eltern besprochen habe.
- Ich werde diesen Surfvertrag in meinem Kinderzimmer gut sichtbar aushängen, sodass ich immer daran erinnert werde.
- \_\_\_\_\_ (Unterschrift Kind) (Unterschrift Lehrerin)
- \_\_\_\_\_ (Unterschrift Eltern)

# Medien ohne Ende - Tipps

- **Verstehen statt verbieten:**  
**gemeinsam Medien ausprobieren und sie kritisch einschätzen**  
Bestimmte Medien nur vorübergehend verbieten,  
denn diese sind oft wichtig für soziale Kontakte des Kindes,  
vor allem soziale Netzwerke/ mobile Messenger
- Oft beginnt eine extreme Mediennutzung nicht plötzlich.  
**Achten Sie auf Anzeichen einer extremen Mediennutzung,**  
**evtl Hilfe suchen**  
**Abwechslung bieten:** Mediennutzung aus Langeweile verhindern

# Vorbild sein

The screenshot shows a Safari browser window displaying the website [schau-hin.info](http://schau-hin.info). The browser's address bar shows the URL, and the page title is "schau-hin.info". The website's navigation menu includes "Home", "News", "Medien", "Extrathemen", "Mitmachen", "Service", and "Über uns". A search bar is located in the top right corner with the placeholder text "Suchen...".

The main content area features a large heading: "Wie nutzen Sie Medien? Machen Sie den Test!". Below this heading, the text reads: "Welche Rolle spielen digitale Medien in Ihrem Alltag? Erfahren Sie nach zehn kurzen Fragen, welcher Typ Sie sind, und erhalten Sie praktische Tipps, wie Sie Ihre Kinder durch die Medienwelt begleiten können." Below the text is a cartoon illustration of a family (a man, a woman, and two children) and a small cat. A blue button labeled "Start" is positioned below the illustration.

On the right side of the page, there are several interactive elements: a blue arrow icon labeled "Empfehlen", a printer icon labeled "Drucken", and three social media sharing buttons for Facebook, Google+, and Twitter. Below these is a "Weiterleiten" section with a text input field containing the URL <https://www.schau-hin.info/mitmachen/elterntest> and a blue button labeled "Link per E-Mail versenden".

At the bottom of the page, there is a section titled "Das könnte Sie auch interessieren:" followed by a row of small, partially visible thumbnail images.

The browser's dock at the bottom of the screen contains various application icons, including Finder, Spotlight, Safari, Mail, Calendar, Photos, Messages, App Store, and several utility applications like Wondershare PDFElement, Xmind, and others.

# Internetrecherche

- Eigenanalyse
- Wissenserhebung beim Kind
- Surfvertrag
- Gezielt Kinderseiten nutzen
- Gemeinsam surfen
- Kindergerechte Startseite einstellen
- Jugendschutzprogramme einstellen



Und was weiß mein Kind schon?





### Surfschein: Das Quiz

Auf vier Inseln kannst du dich beweisen: Bist du fit fürs Internet? Es erwarten dich unter anderem folgende Themen: Suchmaschinen, Viren, Werbung, E-Mail, Chatten und Soziale Netzwerke.

Quiz starten

Sachen: Es kann auch mal Probleme geben. Beachte die folgenden Hinweise oder schreib uns einfach, ok?

**Hier findest du Hinweise und Hilfen zum Surfschein.**



### Surfschein: Die große Variante

Du hast etwas mehr Zeit und Lust auf Rätsel? Dann probiere mal die große Version des Surfscheins. Auch hier musst du auf allen vier Inseln dein Internetwissen zeigen, um den Surfschein zu bekommen.

Surfschein starten

### Surfschein zum Download

**Hinweis für Lehrer:** Auf der Lehrkräfteseite kann das Surfschein-Quiz heruntergeladen werden - zum Beispiel, wenn die Internetverbindung in Ihrer Schule zu langsam ist. Zudem finden Sie dort Unterrichtsmaterialien zum Surfschein.

**zur Seite im Lehrkräftebereich**



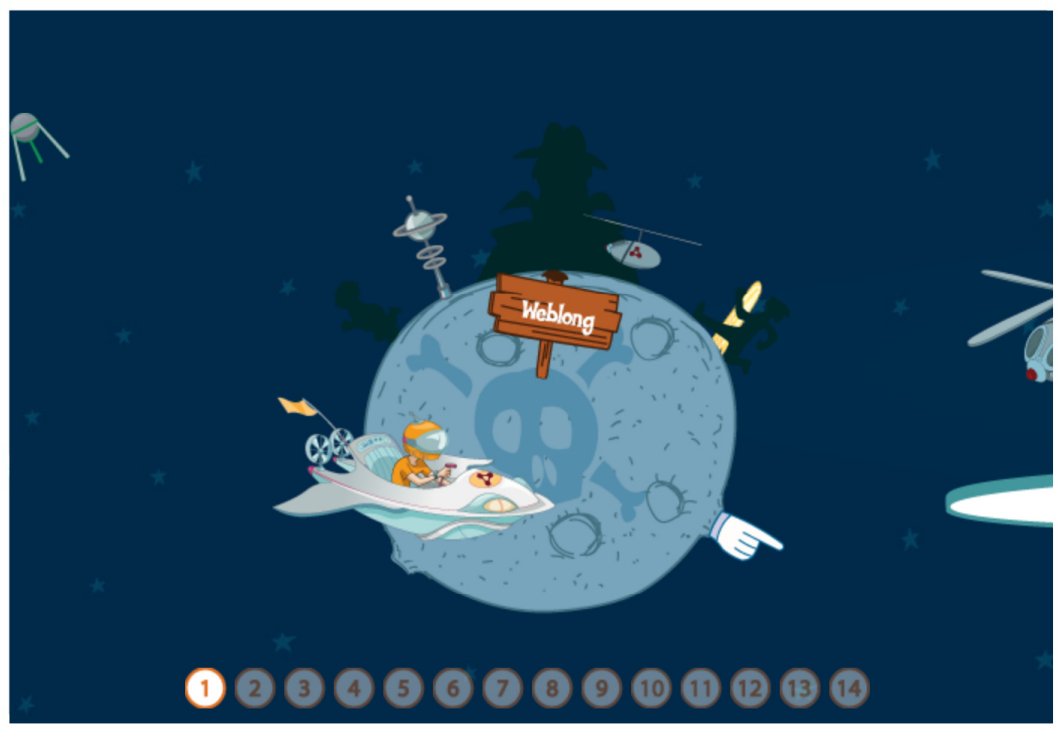
# Wähle eine Insel!



schließen



internauten.de 



Mit den Internauten durchs Netz

# Sicheres Internet

- Aktiv begleiten
- Probleme besprechen
- Regeln wie Surfzeiten festlegen
- Sicherheitsregeln besprechen
  - keine persönliche Daten online weitergeben  
(z.B. kompletten Namen, Post-, und E-Mail-Adresse,  
Handynummer, Fotos) über sich, die Familie und Freunde
- Kein Treffen von "Cyberfreunden"

# Sicheres Internet

- **Alle Geräte inkl. Tablets. direkt sichern**
- **Sicherheitseinstellungen aktivieren**, eigenes Benutzerkonto für Kind einrichten (über das Betriebssystem)
  - Zeitlimitierung nur bei wiederholter Nichteinhaltung der Medienzeiten
- **Jugendschutzsoftware installieren**: Filtersoftware  
Jusprog über [schau-hin.info](http://schau-hin.info) (kostenlos), [www.telekom.de/Kinderschutz](http://www.telekom.de/Kinderschutz)  
Kinderbrowser: [www. kindersurfer-info.de](http://www.kindersurfer-info.de)  
kostenlos, plattformübergreifend
- **Oder Eigene Startseite einrichten (z.B [www.meine Startseite.de](http://www.meine Startseite.de))**
- Lesezeichen, Favoriten anlegen
- Sicheres Emailkonto
- **Technischen Schutz regelmäßig anpassen**
- Eigene Passwörter und Daten nicht speichern insb. Kreditkartennummer



### KLICK-TIPPS

ALAAF

\* Fasching, Fastnacht & Karneval

### VIDEO UND TV

Fernseh-Sendung suchen

01.03.2017 – Dauer: 8:29 – © ZDFtivi  
**Löwenzähnen**  
**Schildkröte: Diesmal trifft Keks Solana Schildkröte.**  
Keks und das Wellenbad. Schau dir die ganze Sendung an!  
\* **Anschauen**

---

01.03.2017 – Dauer: 8:10 – © ZDFtivi  
**Löwenzähnen**  
**Hase**  
Keks und das große Mümmeln. Schau dir die ganze Sendung an!  
\* **Anschauen**

---

01.03.2017 – Dauer: 8:06 – © ZDFtivi

### KINOFILME

Kinofilme suchen

WIDGETS m (USA 2016) –

Kinder Datenschutzerklärung Impressum

Faschenpost

Alle Seiten

Seitenstark

Sicheres Internet

Aufgepasst!

Datenschätze

Spiel und Spaß

Zur Erwachsenenseite

Suchen

**Aktuell**

Neuigkeiten der seitenstarken Kinderseiten

**Frage der Woche**

Warum sehen viele Websites auf dem

**Alaaf und Helau! Entdecke die Kinderseiten von Seitenstark!**





# Sicheres Internet: email- Kontos

- zwei E-Mail-Adressen einrichten
- E-Mail-Bereiche auf Kinderseiten nutzen, da diese kindgerecht und übersichtlich sind wie z.B. auf [seitenstark.de](http://seitenstark.de)
  - Eine E-Mail-Adresse sollte das Kind nur Freunden geben, die ihm bekannt sind.
  - Die andere Adresse kann zur Anmeldung in Chats und Communitys auf Kinderseiten verwendet werden. Evtl. löschen bei zuviel Spam

# Informationsseiten für Eltern

- [Sicher-online-gehen.de](https://www.sicher-online-gehen.de)
- [Klicksafe.de](https://www.klicksafe.de)
  - EU-Initiative für mehr Sicherheit im Netz. Kern ist eine Sensibilisierungs-Kampagne zur Förderung von Medienkompetenz im Umgang mit dem Internet
- [Schau-hin.info](https://www.schau-hin.info)
  - Anregungen und Tipps für Eltern, wie sie ihre Kinder dabei unterstützen können, einen richtigen Umgang mit Medien und speziell dem Internet zu erlernen.

# Sichere Kinderseiten

- [blinde-kuh.de](http://blinde-kuh.de)
- Suchmaschine für Kinder bis 14 Jahren mit Altersempfehlung. Die Suche funktioniert per Suchfeld oder nach bestimmten Themenbereichen. Alle Seiten sind vorab geprüft.
- [fragFINN.de](http://fragFINN.de)
- Kindersuchmaschine und sicherer Surfraum für Kinder bis 12 Jahre. Kinder finden nur kindgeeignete und von Medienpädagogen überprüfte Internetseiten.
- [helles-koepfchen.de](http://helles-koepfchen.de)
- Internetportal für Kinder und Jugendliche mit vielen informativen Artikeln aus Gesellschaft, Kultur, Politik und Naturwissenschaften
- [klick-tipps.net](http://klick-tipps.net)
- Empfehlungsdienst für gute Kinderseiten. Medienpädagogisch geprüft und von Kindern mitbewertet: aktuelle Surftipps zu spannenden Themen, Top 100 Kinderseiten und mehr.

Safari Ablage Bearbeiten Darstellung Verlauf Lesezeichen Fenster Hilfe 96% Mi. 21:24

blinde-kuh.de

Über die Blinde Kuh Datenschutz Jugendschutz Presse Seite anmelden FAQs Nutzungsbedingungen Suchschlitz **Suchkurs** Impressum

**Blinde Kuh** **Suchkurs**

**Übersicht**

- Suchen
- Suchtreffer
- Suchworte
- Suchlogik
- Zufallsmaschine
- Wie funktioniert die Blinde Kuh?

## Suchkurs

- **Im Suchkurs erfährst du alles Wichtige, um mit der Suchmaschine richtig gut suchen zu können.**
  - Suchen mit der Blinden Kuh: Suchschlitz und Suchergebnis**
  - Suchtreffer: Was steht alles auf der Trefferkarte?**
- **Suchworte: Wie findet man die besten Treffer?**
  - Suchlogik: Verknüpfen von Suchworten**
  - Umgangssprache: Suchen wie man redet**

Mac OS X dock with various application icons including Safari, Mail, Calendar, Photos, Music, and System Preferences.



Wonach suchst du?

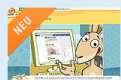
## 2. Mitreden und Mitmachen – selbst aktiv werden



E-Mail und Newsletter – Post für dich



Chatten und Texten – WhatsApp und mehr



Soziale Netzwerke – Facebook und Co.

## 3. Achtung, die Gefahren! – So schützt du dich



Lügner und Betrüger im Internet



Viren, Würmer und Trojaner



Frag mich!

Hallo! Ich bin Michael, euer Internet-ABC-Experte. Ich beantworte alle eure Fragen.

Nachricht an Michael



### 3 Links - Klick oder tipp dich von Ort zu Ort



- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7



So findest du wichtige Links einer Internetseite

*Willkommen zur Link-Reise. Ein Link ist eine Verbindung mit einer Internetseite. Du kannst also mit einem Link von einer Internetseite zu einer anderen gelangen. Dazu musst du den Link mit dem Finger antippen oder der Maus anklicken. In der folgenden Übung zeige ich dir, wie Links aussehen können. Bist du bereit? Los geht's!*

Übung starten >

vorlesen





## Mit den Internauten auf Mission

Unter dem Motto "Fair im Netz" erleben die Internauten eine Menge spannender Abenteuer. Begleite sie auf ihren Missionen und entdecke die Welt des Internet. Hast du das Zeug zum Internauten?



In Sozialen Netzwerken kann man eine Profiseite anlegen und sich mit seinen Freunden vernetzen.

[Soziale Netzwerke](#) ➔

Ein unerwünschter Besucher schleicht sich in die Zentrale. Kann er die Internauten trotz aller Sicherheitsmaßnahmen austricksen?

[Achtung Download](#) ➔

Achtung, Gefahr im Chat. Können die Internauten rechtzeitig eingreifen und einen sorglosen Chatter vor einer schlimmen Überraschung bewahren?

[Chatten ohne Risiko](#) ➔

Jeder kann seine eigene Webseite erstellen. Aber wenn man eigenen Inhalte ins Internet stellt, sollte man ein paar wichtige Regeln beachten.

[Meine Seite im Netz](#) ➔

Auf einem Videoportal veröffentlichen User ihre eigenen Videos im Internet und jeder kann sie anschauen. Man darf aber nicht alles glauben was man da so sieht.

[Interaktives Netz](#) ➔

Manche E-Mails sehen ganz harmlos aus. Aber in Wirklichkeit steckt ein Abzocker dahinter.

[E-Mail & Spam](#) ➔

Jede Menge Programme, Musik und Filme kann man sich im Internet umsonst besorgen. Die Internauten machen sich auf die Spur von Raubkopierern.

[Halt! Raubkopie](#) ➔

[weitere Missionen](#) ➔

# Die Top Themen

- Suchen und Datenräuber
- Paßwörter
- Chatten
- Schädlinge
- Werbung erkennen
- Cybermobbing
- Das Netz vergißt nicht
- Gewalt, Pornographie, Rassismus



# Suchen und Datenräuber

- Quiz
- Computer + Tablets kindersicher eingestellt
- Erklären Suchstrategien
- Erklären die Anlage von Favoriten/Lesezeichen
- Bewertung von Information
  - Werbung
  - Kostenpflichtige Angebote

## Die 4 wichtigsten Regeln für die Nutzung von Suchmaschinen

1. Nur Suchmaschinen für Kinder
2. Genaues Schlagwort überlegen
3. Wenn ich nicht sicher bin, ob die Seite für Kinder gut ist, frage ich einen Erwachsenen
4. Ich überlege genau, bevor ich einen Link anklicke.

## Drei Regeln, damit ich nicht zum Datenräuber werde

- Ich lade keine Musik, Filme und Programme herunter, die illegal zum Download bereitstehe.
- Ich gebe immer die Quelle von Texten und Bildern an, die ich im Internet finde.
- Ich darf keine Datenträger kopieren, die einen Kopierschutz haben.

# Übungen zum Suchen

- Trefferanzahl nach Eingabe:
  - Hund -> Nase ....
  - Märchen -> Hörbuch
- Was bedeutet © auf einem Computerspiel?
- Darfst Du selbstgebrannte CDs auf dem Flohmarkt verkaufen?
- Darf ich Werbung anklicken?

# Paßwörter

- Ein Paßwort ist ein Schlüssel.
- Nur ein Paßwort für alles ist zu wenig.
- Paßwörter gehören nur einer Person, sie werden wie Zahnbürsten nicht geteilt.
- Eselsbrücken nutzen
- Sichere Paßwörter
- Paßwörter nicht im Klartext anzeigen lassen

# 4 Regeln für Paßwörter

1. Paßwörter sind geheim.
2. Sichere Paßwörter bestehen aus mindestens 8 Zeichen und enthalten Buchstaben, Zahlen, Sonderzeichen
3. Paßwörter enthalten keine persönlichen Angaben und verraten nichts über eine Person.
4. Nur ein Paßwort ist zu wenig.

# Übungen zu Paßwörtern

- Du hast Dein Paßwort eingetippt, aber am Bildschirm ist nur \*\*\*\*\* zu sehen, warum?
- Du hast dein Paßwort bei Antolin eingetippt, es kommt die Meldung es ist falsch, woran kann es liegen?
- Warum soll das Paßwort geheim sein?
- Ist der Name Deines Meerschweins ein gutes Paßwort?
- Was ist besser: aaaaaaa, 123456 oder U10:g3

# Chatten

- Nur für Kinder geeignete Chatrooms benutzen
- Nur Personen trauen, die man persönlich kennt
- Keine persönlichen Daten/Photos herausgeben
- Nickname ohne persönliche Infos nehmen
  - Lustige Wörter, Figuren aus Büchern...
- Verkehrsregeln beachten (Nettikette)
- Daran denken, in Chats wird viel gelogen
- Am Anfang nicht allein chatten, am besten Start mit der Familie



# Die wichtigsten Regeln für sicheres Chatten

- Der Nickname darf erfunden werden.
- Nie persönliche Daten verraten.
- Chatrooms für Erwachsene sind tabu.
- Mit Leuten aus Chatrooms werden keine Treffen vereinbart.
- Man bleibt im Chatroom freundlich und beleidigt keinen.



AB IN DEN CHAT!

PEPES CHAT-REGELN

SCHREIBE MIR!

SEITEN STARK er Kinder Chat

Seitenstark-Chat

Moderierende

Pepes Welt

Themenchats

Extrachats

Gästebuch

HALLO!

ICH BIN PEPE.

WILLKOMMEN IN MEINER WELT!



**NEWS**  
+++Achtung+++  
Diesen **Donnerstag** (2. März) laden wir euch wieder ein, mit uns im **Brandaktuell-Chat** über das aktuelle Geschehen in der Welt zu sprechen! **Was bewegt euch? Was findet ihr gut? Was ärgert euch? Oder habt ihr vielleicht etwas noch nicht so gut verstanden?** Kommt von **16:00 bis 18:00 Uhr** vorbei und erzählt uns davon!  
**Wir freuen uns auf euch!!!**  
  
Und unsere neue App könnt ihr [hier](#) herunterladen! Hiermit kann man auch super auf arabisch im Chat schreiben!

+++PEPES WELT+++  
[Schau doch mal in Pepes Welt](#) vorbei, dort findest du Witze, Steckbriefe, Rätsel und vieles mehr!

# Übungen zum Chatten

- Welcher Nickname ist besser: Tina10 oder Muggel123?
- In Deinem Chatroom wird jemand beleidigt, wie reagierst Du?
- Du bist im Chatroom mit Jan9, wie reagierst Du, wenn er wissen möchte, wo Du wohnst?

# Schädlinge

- Was gibt es für Schädlinge?
- Was ist ein Antivirenprogramm und was ist ein Update?
- Was ist ein Spamfilter? Firewall?
- Wie vermeide ich Ansteckung?
- Warum brauche ich Datensicherung?
- Die persönlichsten Dinge speichert man nicht im Computer.

## 4 Regeln gegen Computerschädlinge

1. Ich arbeite nur an Computern, der gut gegen Schädlinge gesichert ist.
2. Ich lösche Emails von unbekanntem Absendern.
3. Ich überprüfe fremde Dateien auf Viren, bevor ich sie öffne.
4. Ich speichere keine Paßwörter auf meinem Computer.

# Übungen zu Computerschädlingen

- Welche drei Schädlinge kennst Du?
- Was machst Du, wenn Dein Computer einen Schädling meldet? (Eltern rufen, vom Internet trennen, Antivirenprogramm starten)
- Kann ein Schädling per Email verschickt werden?

# Was ist eine gute Kinderseite?

[www.schau-hin.info](http://www.schau-hin.info)

1. Freie Zugänglichkeit ohne Kosten
2. Struktur: Freundliches Layout, bildhafte Sprache
3. Inhalte vermitteln spielerisch Wissen , fördern die Medienkompetenz
4. Keine Abfrage persönlicher Daten
5. Keine Pop-up Werbung, klare Trennung von redaktionellen Inhalten
6. Möglicher Shop nur über Zwischenseite erreichbar, die auf Kosten etc. hinweist
7. Jugendschutzbestimmung werden erklärt
8. Bei Verlinkung wird das Verlassen der eigenen Kinderseite angezeigt.
9. Zeitnahe Beantwortung von Fragen der Kinder
10. Angabe von Herausgeber/Quellen, Zielangabe



# Werbekompetenz

- Intuitive Erkennung des Unterschieds zwischen Werbespots und Programm
  - z.B. der Ton wird lauter
- Bewußte Wahrnehmung objektiver Kriterien zum Erkennen von Werbung:
  - Werbetrenner
  - Ankündigung eines Werbeblocks durch Moderatoren
  - Ausblenden des SenderlogosVerstehen der Verkaufsabsicht
- Wissen über Werbung hinzu:
  - wie wird ein Spot gemacht wird,
  - wie wirkt er auf die Zuschauer
  - welche Mittel die Werber einsetzen.



# Cybermobbing

- Gegenseitiges Provozieren, Beschimpfung
- Wiederholte Beleidigungen
- Verleumdung, Gerüchte verbreiten
- Bloßstellen und Betrügerei
- Sozialer Ausschluss
- Auftreten unter falschem Namen, Identitätsdiebstahl
- Online Veröffentlichung entwürdigender Fotos / Videos
- fortwährende Belästigung und Verfolgung
- Androhung von körperlicher Gewalt

# Handlungsmöglichkeiten bei Cybermobbing

- Absichtliches Ignorieren
- Kontakt zum Opfer aufnehmen, Mitgefühl zeigen
- Online gegen Schikane reagieren (löschen, melden)
- Offline Konfrontation
- Offline Position beziehen

# Verstöße melden

Eltern können ihr Kind dafür sensibilisieren, sich mitzuteilen, wenn es auf unpassende Inhalte trifft.

Screenshot schicken an:

“I-Kiz“

“jugendschutz.net“

“ Internetbeschwerdestelle“